



Agentur für Qualitätssicherung
und Akkreditierung Austria
z. Hd. Dr. Alwine Hofstetter
Renngasse 5
1010 Wien

Wirtschaftsförderungsinstitut
WIFI Österreich Bildungsmanagement

Wirtschaftskammer Österreich
Wiedner Hauptstraße 63
Postfach 131
A-1045 Wien
Telefon +43 (0)5 90 900-3601
Telefax +43 (0)5 90 900-11 3601
E-Mail: markus.novak@wko.at
Internet: <http://www.wifi.at>

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Sachbearbeiter
WF/Mag. Novak

Durchwahl
3601

Datum
23.11.2015

Stellungnahme zur Evaluierung der Durchführung des Studienangebots des Wirtschaftsförderungsinstituts der Wirtschaftskammer Österreich in Zusammenarbeit mit der Steinbeis-Hochschule Berlin betreffend den Studiengang Bachelorstudiengang „Business and Engineering“

Zum Gutachten im Verfahren zur Evaluierung der Durchführung des Studiengangs „Business and Engineering“ der Steinbeis-Hochschule Berlin in der Version vom 9.11.2015 nimmt das WIFI wie folgt Stellung:

1 Verortung der Stellungnahme im Evaluierungsprozess

Diese Stellungnahme bezieht sich auf das Gutachten, welches von den Gutachterinnen nach ihrem Vorort-Besuch am 15. Oktober 2015 im WIFI Wien erstellt wurde. Es dient zur Vorlage für das Board der Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria. Das WIFI er sucht um Berücksichtigung der vorgelegten Unterlagen durch das Board der AQ Austria.

2 Formulierungen im Gutachten

Insbesondere in Hinblick auf die Veröffentlichung dieses Gutachtens, stellen wir fest, dass folgende Passage im Gutachten missverständlich formuliert ist und ersuchen um Korrektur:

Vertiefungsrichtungen (Kapitel 4.1 bzw. Kapitel 5):

„... sollen an allen neun Landesinstituten und deren Standorten drei Vertiefungsrichtungen ... umgesetzt werden.“

Die Kooperation wird österreichweit beworben. Welche Vertiefungen an welchem Standort tatsächlich durchgeführt werden, ist jedoch noch nicht abschließend geklärt. An den jeweiligen Standorten sind also derzeit bis zu drei Vertiefungen geplant.

3 Stellungnahme zur Auflage

Zu den erteilten Auflagen (Siehe Punkt 5) (Prüfkriterien jeweils in Klammer) im Gutachten möchten wir wie folgt Stellung nehmen:

Ausreichendes Lehrpersonal (Punkt 4.2.4):

„Erbringung des Nachweises, dass für die Durchführung (der Teile) des Studiengangs bei der antragstellenden Einrichtung ausreichend Lehrpersonal zur Verfügung steht, das für die Lehre (in den Teilen) des Studiengangs dessen Profil entsprechend wissenschaftlich und/oder fachlich ausgewiesen, sowie pädagogisch-didaktisch qualifiziert ist binnen 9 Monaten (siehe Richtlinie für Verfahren zur Meldung grenzüberschreitender Studien gemäß § 27 HS-QSG Abschnitt III/ Ziffer 27)“

Wie im Gutachten auf Seite 9 beschrieben, steht *„ein ausreichender Pool an Lehrenden mit entsprechender Kompetenz zur Verfügung“*. Es ist geplant, diesen Lektorenpool um geeignet qualifizierte, inländische Lektorinnen und Lektoren zu erweitern. Jedoch ist bereits jetzt sichergestellt, dass für alle Lehrgangsmodule ausreichendes Personal vorhanden ist. Darüber hinaus stehen den Studierenden an den WIFI Standorten moderne Werkstätten und deren Werkstättenleiter für ihre Projekte zur Verfügung.

Wir sehen Auflage zu Punkt 4.2.4 erfüllt und regen daher an, auf die Erteilung der Auflage zu verzichten.

4 Studienorte

zu Punkt 2 Kurzinformation zur antragstellenden Bildungseinrichtung (S. 4) sowie Punkt 4.2.3, ad. c (S. 8)

Auf die taggenauen Angaben der Zuordnung der Lehrveranstaltungen bzw. deren Durchführung an den Landes-WIFIs in Österreich und der SHB in Berlin, muss auf Grund der Akkreditierungsvorschriften in Deutschland verzichtet werden. Stattdessen kann eine generelle Angabe gegeben werden, dass die Präsenztage in AT und DE durchgeführt werden.

5 Ergänzende Informationen

Ergänzend zur Beurteilung der erforderlichen Raum- und Sachausstattung (Gutachten 4.2.6 bzw. Richtlinie Kap III Abs. 34 Z 6) erlauben wir uns aus einem anderen AQ Austria Gutachten vom 10.11.2015 am Standort Linz zu zitieren:

„An der Bildungseinrichtung stehen ausreichend Räumlichkeiten für die Lehrtätigkeit zur Verfügung. Darüber hinaus können von den Studierenden Räume für selbstorganisierte Lerngruppen angefordert werden. Nach Kapazitäten stehen den Studierenden Räumlichkeiten zur freien Verfügung. Die technischen Werkstätten des WIFI OÖ sind sehr gut ausgestattet und verfügen über den neuesten Stand der Technik. Auch die Sachausstattung mit Programmen und Lizenzen ist angemessen. [...] Auch freie Lernplätze sind im WIFI OÖ ausreichend vorhanden.

Den Studierenden steht auch außerhalb der offiziellen Lehrveranstaltungen der Zugang zur insgesamt sehr guten Infrastruktur des WIFI Linz zur Verfügung. [...]

Die Gutachter/innen sehen dieses Kriterium als erfüllt an.“

Es ist an allen WIFI Standorten sichergestellt, dass Studierende optimale Rahmenbedingungen für ihre Studiengänge vorfinden.

Anlagen: keine